

**Grußwort**  
**anlässlich des 17. Petersburger Dialogs**

Moskau ist eine Stadt, die auf viele Deutsche eine große Faszination ausübt. Hier lernen und schreiben Studierende und Journalisten, hier engagieren sich Unternehmer und Philanthropen, hier arbeiten und leben Diplomaten und familiär an Russland und Moskau gebundene Deutsche. Diese Menschen bereichern das gesellschaftliche Leben in Moskau und werden selbst durch die in Moskau gelebte russische Kultur bereichert. Diese Aufgeschlossenheit schafft Vertrauen und führt nicht selten über einzelne Begegnungen hinaus zu einem gemeinsamen zivilgesellschaftlichen Engagement.

Erst kürzlich ist das deutsch-russische Jahr der kommunalen und regionalen Partnerschaften zu Ende gegangen. Die zahlreichen Veranstaltungen fanden regen Zuspruch. Ich verstehe dies als Inspiration und Ansporn, auf allen Ebenen einen offenen Dialog zu pflegen. Es freut mich, dass sich dieser Gedanke auch im Leitmotiv des diesjährigen Petersburger Dialogs „Vertrauen bilden, Partnerschaft stärken: Zivilgesellschaftliche Zusammenarbeit zwischen Russland und Deutschland als Impuls für den zwischenstaatlichen Dialog“ widerspiegelt.

Die 17. Jahrestagung des Petersburger Dialogs lässt also viele neue Ideen und Anregungen erwarten, auf die ich schon sehr gespannt bin. Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern interessante Begegnungen und gewinnbringende Gespräche!

